

Presseinformation

Leipzig, 20.05.2008

Wanderungskarten per Mausclick

Leibniz-Institut für Länderkunde präsentiert Internet-Anwendung zur Visualisierung von Daten zur Migration

Leipzig. – Wissenschaftler am Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) haben ein System zur Visualisierung von räumlichen Daten zur Migration entwickelt. Mit der einfach zu bedienenden Anwendung „hin&weg“ können Nutzer über jeden gängigen Browser Zuzüge und Fortzüge in ihrem räumlichen Kontext betrachten. Quasi auf Knopfdruck entstehen aus umfangreichen Datensätzen übersichtliche Karten. Auch zeitliche Veränderungen lassen sich mit „hin&weg“ einfach visualisieren.

Daten zur Mobilität können mit „hin&weg“ auf unterschiedlichen Raum-Ebenen integriert betrachtet werden: innerstädtisch, regional, national, international. Berlin, Bonn, Leipzig und andere Städte arbeiten bereits erfolgreich mit dem Visualisierungsportal für Daten zur Migration.

Entstanden ist das Projekt „hin&weg“ als Jointventure von Wissenschaft und Verwaltung. Die Idee: Städte oder Gemeinden erlauben dem IfL eine Nutzung ihrer Daten zu Forschungszwecken und erhalten dafür die Möglichkeit, das Visualisierungsportal kostenfrei zu nutzen. Alternativ kann der Service kostenpflichtig abonniert werden. Eine Demoversion ist unter <http://hinundweg.ifl-leipzig.de> erreichbar.

Weitere Informationen:

Dr. Günter Herfert
Leibniz-Institut für Länderkunde
Schongauerstraße 9, 04329 Leipzig
Tel. +49 (0)341 255-6513
g_herfert@ifl-leipzig.de

Pressekontakt:

Leibniz-Institut für Länderkunde | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Dr. Peter Wittmann | Schongauerstr. 9 | 04329 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 255-6574 | Fax: +49 (0)341 255-6598 | E-Mail: p_wittmann@ifl-leipzig.de | Internet: www.ifl-leipzig.de